



## *Pfälzerwald-Verein e.V.*

*Ortsgruppe Frankfurt a.M.*

IBAN: DE41500100600099991602; BIC PBNKDEFF

Frankfurt a.M., im Juni 2017

Anschrift der Ortsgruppe:

Ilse Steinhäuser  
Offenbacher Landstraße 68  
60599 Frankfurt am Main  
Tel. 069 / 629603

### Quartalsrundschriften 3/2017

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreund.

Bevor wir uns den neuen Wanderungen zuwenden, gibt es den Rückblick auf die Wanderungen vom 01.03. bis 31.05.2017:

**Die 3. Planwanderung führte am Samstag, dem 04.03.2017**, 20 Wanderfreunde in den Vorder-Taunus in der Nähe der Saalburg. Das Wetter war sehr schön. Die Route konnte auch abgekürzt werden, so dass alle Teilnehmer zu ihrem Recht kamen. Wir danken Frau Baader für diesen wunderschönen Wandertag.

Zur **4. Planwanderung am Sonntag, dem 19.03.2017** machten wir uns mit 47 Personen auf den Weg in die Pfalz zur mittlerweile schon traditionellen Tour unter Führung unserer Edenkobener Wanderfreunde. Bei Nieselregen kamen wir am Parkplatz Hahnenschritt an, wo wir auch diesmal mit dem berühmten Nusskranz sowie Kaffee und Wein begrüßt wurden. Die Wanderfreunde Krebs und Jäger hatten den Anstieg zum höchsten Berg im Pfälzerwald, der Kalmit, an den Anfang gesetzt und somit war der anstrengendste Teil gleich bewältigt. Leider wurden wir nicht mit der sonst großartigen Aussicht über die Rheinebene belohnt. Weiter ging es auf meist kleinen Pfaden durch das Felsenmeer und an der Auerochsenweide vorbei. Leider bekamen wir die Tiere nicht zu Gesicht. Die Mittagsrast fand an der St. Martiners Hütte aus dem Rucksack statt. Dichterhain und Lourdesgrotte waren weitere Stationen auf dem Weg zur Siegfriedschmiede, wo wir unerwartet früh zur Schlussrast eintrafen. Die Kurzwanderer hatten sich zwischenzeitlich der PWV-Hauptwegewartin Tina Stöckel anvertraut, welche sie auf angenehmen Wegen ohne nennenswerte Steigung zum PWV-Wanderheim am Hüttenbrunnen und nach der Rast weiter auf dem Sagenwanderweg talwärts zur Siegfriedschmiede führte. An diesem Tag konnte **Frau Rüdts-Akyüz zur 150. und Frau Winter sogar zur 250. Wanderung** gratuliert werden.

**Die 5. Planwanderung am Sonntag, dem 09.04.2017** führte 50 Wanderfreunde in das schöne Frankenland bei Würzburg. Das Wetter war für die Jahreszeit fast zu schön, so dass einige von uns ins Schwitzen kamen. Die Landschaft präsentierte sich wunderbar, wobei sicher auch das Wetter mithalf. Die Wanderung führte uns durch die Wälder, Wiesen und Weinberge am Main bei Veitshöchheim, dessen Rokokoschloss sicherlich der krönende Abschluss dieses wunderschönen Wandertages war, für den wir Frau Gertrud Müller und natürlich auch unserem Busfahrer Herrn Hartmann herzlich danken. Zum Schluss wurde noch **Frau Hannelore Schüle für ihre 100. Wanderung** geehrt.

**Zur 6. Planwanderung am Samstag, dem 22.04.2017**, fanden sich 37 Teilnehmer ein. Die Wanderstrecke war wunderbar ausgewählt. Das Wetter war für die Wanderstrecke gut, wenn auch aprilmäßig wechselhaft. Aber die Sicht auf das Rheintal war hervorragend, und das war die Hauptsache. Das Lokal für die Schlussrast lag sehr schön, und auch der Service und das Essen waren gut. Bei der Schlussrast wurde **Frau Steinhäuser für 70 Jahre Mitgliedschaft** geehrt, was wir alle als etwas Besonderes empfunden haben. Wir danken Frau Anneliese Feuser und Frau Roswitha Rüdtkyüz für diesen wunderschönen Wandertag.

**Dier 7. Planwanderung am Samstag, dem 13.05.2017**, führte 38 Teilnehmer in das Schloss und den Schlosspark Schwetzingen. Dieses Klein-Versailles (bezogen auf den Schlosspark) und das zugehörige Schloss sind immer wieder beeindruckend. Das Ehepaar Heußler hatte die Schlossführung sehr gut organisiert und die nachmittägliche Schlossparkwanderung hervorragend geführt. Das Wetter spielte auch mit (bis auf ein paar Regentropfen), obwohl die Vorhersagen durchwachsen waren. Das Speiselokal war auch sehr gut gewählt. Wir danken dem Ehepaar Heußler für diesen schönen Wandertag.

Zur **Wanderfahrt vom 23.-28.Mai 2017** fanden sich 28 Teilnehmer ein. Herr Storck hatte wieder alles hervorragend organisiert. Frau Steinhäuser hatte ihn bei den Leichtwanderern unterstützt. Das Kulturprogramm war auch sehr reich. Das Wetter war sehr schön, für manche etwas zu heiß. In der letzten Nacht wurden wir mit einem Regenschauer verabschiedet. Auch eine Ehrung ist zu vermelden. **Frau Steinhäuser wurde für ihre 1350.Wanderung geehrt**. Das soll erst mal jemand nachmachen. Wir danken Herrn Storck für diese erlebnisreiche Wanderfahrt, Frau Steinhäuser für ihre Unterstützung und unserem Busfahrer Herrn Sebastian Pop für die sichere und zügige Fahrt.

**Bitte beachten: der für Donnerstag, den 29. Juni, geplante Kulturspaziergang zum Röderbergweg und Rosengärtchen muss leider auf Mittwoch, den 06. Juli, verlegt werden. Um Beachtung wird gebeten.**

#### **9. Planwanderung am Sonntag, dem 02.Juli 2017**

##### **Stadtwald -Gemeinschaftswanderung mit der Ortsgruppe Oppau-Edigheim**

*Oberforsthaus – Goetheturm – Eichenbühl bei Neu-Isenburg*

**15 km / 9 km**

**Führung:** Joachim Storck / Ilse Steinhäuser (Kurzwanderer)

**Treffpunkt:** 09.50 Uhr Station Oberforsthaus (Tram 21 oder Bus 61)  
(letzte Tram Galluswarte 09.29 h, Hbf 09.36 h Oberforsthaus an 09.51h)

**Wanderung:** Die pfälzischen Wanderfreunde aus Oppau waren vor zwei Jahren von unserem Stadtwald begeistert und wir entsprechen gerne dem Wunsch zu einer weiteren gemeinsamen Wanderung, diesmal im östlichen Teil. – Vom Oberforsthaus geht es über die Königswiese und die Stoltzeschneise zum Monsterspecht und auf dem Steinweg weiter bis zum Goetheturm, wo sich Lang- und Kurzwanderer zur Rucksackrast treffen und zwischen den Gruppen gewechselt werden kann. – Nach der Pause wandern wir zum Maunzenweiher und am Kesselbruchweiher vorbei bis zum Sonnenhof in der Neu-Isenburger Kleingartenanlage Eichenbühl.

**Kurzwanderer:** wandern mit Frau Steinhäuser über die Oberschweinstiegschneise zum Königsbrunnchen. Auf diversen Schneisen und Pfaden geht es dann zum Bischofsweg und weiter bis zum Goetheturm, wo sich beide Gruppen treffen. – Nachmittags dann ab hier Rundweg zum Maunzenweiher und zurück. Fahrt mit dem Oppauer Bus zur Schlussrast im Sonnenhof.

**Mittagsrast:** ca 12.20 Uhr – 13.20 Uhr aus dem Rucksack am Goetheturm

**Schlussrast:** ca. 15.30 Uhr – 17.15 Uhr im Restaurant Sonnenhof der Kleingartenanlage

**Rückfahrt:** 17.23 Uhr mit Bus OF-51 ab Eichenbühl bis Neu-Isenburg Bhf, an 17.51 Uhr weiter mit S3 Richtung Frankfurt, ab 17.56 Uhr, Gleis 2 oder 40 Minuten Fußweg am Waldrand entlang zur Trambahnendstation der Linie 17  
**Fahrpreis:** Hinfahrt: Stadttarif  
Rückfahrt: 2 Zonen. Falls zu Fuß zur Trambahn: Stadttarif  
**Gäste:** werden um eine Kostenbeteiligung von 3,-- € gebeten

**Kulturspaziergang am Donnerstag, dem 06. Juli 2017  
(verlegt vom 29. Juni)**

*Rund um Röderberg und Rosengärtchen*  
Geschichte und Gegenwart am Röderbergweg

**5 km**

**Führung:** Oliver Lang, *Vorstandsvorsitzender im Verband der Kleingärtner Rhein-Main*  
**Treffpunkt:** 14.30 h Trambahnstation Zobelstraße, Linie 11/letzte abgewartete Bahn Ankunft 14.26 h (ab Galluswarte 14.05 h, ab Hbf 14.12 h)

**Wanderung:** Bei unserem Spaziergang über den Röderberg werden wir nur wenige Spuren der hier einst zahlreichen jüdischen Bildungs- und Sozialeinrichtungen finden, wurde doch das Ostend durch den Großangriff am 4. Oktober 1943 weitgehend vernichtet. Erhalten blieb hingegen das Max-und-Meta-Quarck-Haus, in dem die Frauenrechtlerin und erste Frankfurter Stadträtin Meta Quarck-Hammerschlag lebte und wo sich heute die AWO-Geschichtswerkstatt befindet. Gleich nebenan finden wir das August-Stunz-Zentrum. Bald haben wir freien Blick über den Ostpark und werden von Oliver Lang am historischen Rosengärtchen mit seinem Laubengang erwartet, vor hundert Jahren ein beliebtes Ausflugsziel der Frankfurter. Nach einer kurzen Besichtigung setzen wir den Weg zur Kleingartenanlage des KGV Buchwald fort, an deren Beispiel uns Oliver Lang noch einiges über die Geschichte des Schreberwesens erzählen wird.

**Schlussrast:** ab ca 17.00 h Ebbelwoiwirtschaft „Der Buchwald“ (*Teilnahme freigestellt*)

**Rückfahrt:** alle 10 Minuten mit Linie 14 ab Ernst-May-Platz

**Fahrpreis:** Stadttarif

Hinweis: von Gästen wird ein Teilnehmerbeitrag von 3,-- € erbeten, Mitglieder frei

**10. Planwanderung - Weitwanderung am Sonntag, dem 16 Juli 2017      22km**  
(*Nachholung der im Vorjahr ausgefallenen Tour*)

**Rhein Hessen/Pfalz:** Alzey – Weinheim – Offenheim – Forst Vorholz - Kirchheimbolanden

**Führung:** Joachim Storck

**Treffpunkt:** 07.40 h Frankfurt-Hbf, vor Gleis 16 (S-Bahn-Abgang)

**Abfahrt:** 07.47 h mit S8 (*Zustieg auch F-Niederrad, 07.51 h, Gleis 4*)  
*umsteigen Mainz Hbf an 08.25 h, ab 08.33 h mit RE, Gleis 6a*

**Ankunft:** 09.21 h in Alzey Hbf

**Wanderung:** Wir wandern entlang der Selz zum Hochwasserdamm und unter der A63 hindurch. Durch Weinberge kommen wir zum Heiligenbluturm und zur gleichnamigen Kapelle. Wir durchqueren den Ort Weinheim, wo wir zu einer Frühstücks- oder frühen Mittagsrast einkehren. – Nach der Rast geht es weiter durch Weinberge mit weiter Sicht ins Land, bis wir den Kneipp-Napoleon-Weg erreichen. Dieser Weg führt uns in das Dorf Offenheim mit seinen beiden schönen Kirchen (hier kleine Rast aus dem Rucksack) und weiter zum Ebersfelder Hof. Wenig später ist die rheinhes-sisch-pfälzische Grenze erreicht, der wir zum Staatsforst Vorholz folgen. Wir gehen am Waldrand entlang und ein Stück weit auch durch den Forst hindurch. Der blaue Strich bringt uns nun nach Orbis. Nach dem Naturschutzgebiet Steinböhl ist Kirchheimbolanden in Sicht, auf dem Weg zum

Bahnhof begleiten uns barocke Verwaltungsbauten aus den nassauischen Zeiten.

**Frühstücks- / frühe Mittagsrast:** ca 11.00 h im Eisberg-Bistro Weinheim (Getränke und kalte und warme Frühstücksspeisen)

**Schlussrast:** entfällt aufgrund der desolaten Gastronomie in Kirchheimbolanden. Bei Bedarf steht in Bahnhofsnähe ein McDonalds zur Verfügung.

**Rückfahrt:** 17.13 h ab Kirchheimbolanden mit RB

*umsteigen Mainz Hbf an 18.26 h, ab 18.33 h mit S8, Gleis 5a*

**Rückkunft:** 19.13 h Frankfurt Hbf tief (*Ausstieg z. B. auch Niederrad, 19.09, Mühlberg 19.23 h*)

**Fahrpreis:** ca 12,-- € Anteil am Schönes-Wochenende-Ticket. Nur bei Zustieg in Niederrad ist verbindliche Voranmeldung erforderlich.

**Kurzwanderung** ist leider nicht möglich.

## 11. Planwanderung am Samstag, dem 05. August 2017

### Pfalz - Bezirkswanderung 2017

12 km

*Mannheim-Neckarau – Waldsee*

**Führung:** Joachim Storck

**Treffpunkt:** 08.00 Uhr F-Hauptbahnhof, vor Gleis 17

**Abfahrt:** 08.07 Uhr mit RE (*Zustieg auch Niederrad 08.16 h, Gleis 2*)  
*umsteigen Mannheim Hbf an 09.19 h / ab 09.33 h mit Tram Linie 1*

**Ankunft:** 09.48 Uhr Dannstadter Straße, Neckarau

**Wanderung:** Um das große Neckarauer Industriegebiet so weit als möglich zu meiden, gehen wir von der Dannstadter Straße auf kürzestem Weg zur Fähre nach Altrip und setzen ans andere Rheinufer über. Um den Altrhein herum kommen wir zum Rheindamm. Teils folgen wir diesem, teils dem Leinpfad direkt am Fluss. Am Sportboothafen schwenken wir an Altrheinrelikten entlang ins Hinterland um kommen über Felder nach Waldsee. Hier treffen wir mit den anderen Ortsgruppen aus unserem Bezirk Vorderpfalz zusammen. – Danach noch 1 km zur Bushaltestelle (in den 12 km enthalten).

**Kurzwanderer:** Es besteht die Möglichkeit, direkt nach Waldsee zu fahren und zur Sommerfesthalle zu gehen. Dort Bewirtung und buntes Programm und diverse Rundwandermöglichkeiten im angrenzenden Wald.

**Einkehr:** ab ca 13.20 Uhr beim Bezirkswandertreffen in Waldsee, Sommerfesthalle mit Pfälzer Kost und Musik. Anschließend ca. 20 Minuten zur Bushaltestelle

**Rückfahrt:** 15.56 Uhr mit Bus 572 ab Waldsee, Schwanenplatz  
*umsteigen Mannheim Hbf an 16.34 h / ab 16.39 h mit RE*

**Rückkunft:** 17.47 Uhr Frankfurt Hbf

**Fahrpreis:** ca 12,-- € Anteil am Schönes-Wochenende-Ticket. Das Zielgebiet liegt außerhalb des RMV-Verbunds.

**Gäste:** werden um eine Kostenbeteiligung von 3,-- € gebeten.

## 12. Planwanderung am Samstag, dem 19. August 2017

### Pfälzerwald: Richard-Löwenherz-Weg bei Annweiler

14km

Annweiler – Klingelberg – Trifelsruhe – Willi – Achtermann-Hütte – Asselstein - Rehberg-Klettererhütte - - Bindersbachtal – Annweiler

**Führung:** Otwin Paul, Edith Paul, Rudi Reckel

**Abfahrt:** 08.00 h F-Hbf, Nachtbushaltestelle am Übergang vom Hauptportal zur Straßenbahn mit unserem Touring-Bus

**Ankunft:** 9.45 h am Bhf. Annweiler

**Wanderung:** Los geht's am Alten Rathaus in Annweiler(185). Der Premiumwanderweg führt weiter auf den Klingelberg(250) zur Naturbegräbnisstätte Trifelsruhe mit Blick auf den Trifels und den Asselstein. Der Wegmarkierung mit drei gelben Löwen auf einem roten Wappen folgend gelangt man zum Aussichtspunkt Willi-Achtermann-Hütte und schließlich zum Wasgaublick am südlichen Hang des Ebersbergs. Nach dem Genuss dieser besonderen Aussicht geht es nächsten Höhepunkt der Tour: dem Asselstein(360). Dieser Fels ist mit etwa 60 Metern Länge und 10 Metern Breite ein richtiges Felsenriff. An der höchsten Stelle ist er 58 Meter hoch und mit fast 80 möglichen Routen ein wahres Paradies für Kletterer. Der Weg führt als nächstes zum zweithöchsten Berg des Wasgaus, dem Rehberg. Von seiner Kuppe haben Wanderer einen eindrucksvollen Panoramablick, wenn sie den 14 Meter hohen achteckigen Rehbergturm besteigen. Nach dem Abstieg kehren wir in der Klettererhütte (360) zur Mittagsrast ein. Danach geht es heute Mittag hinab ins Binderbacher Tal (250) Durch die Markwardanlage (240) gelangen wir nach Annweiler zur Schlussrast.

**Mittagsrast** Wanderer: ca 12.45h in der Klettererhütte

**Mittagsrast** Leichtwanderer: ca 12.00h in der Klettererhütte

**Schlussrast** alle: ca 16.00 h im Naturfreundehaus in Annweiler

**Rückfahrt:** ca 17.30 h ab Annweiler

**Rückkunft:** ca 19.15 h in Frankfurt

**Leichtwanderer:** morgens vom Parkplatz Schlossäcker unter der Burg Trifels zur Klettererhütte (6km), Mittags von der Klettererhütte ins Bindersbacher Tal nach Annweiler (4km). – Mittags kann von der Kurz- zur Langwandergruppe gewechselt werden

**Fahrpreis:** **16,-Euro** (Mitglieder), **19,-Euro** (Gäste); zu zahlen mit der Anmeldung bei einer vorhergehenden Wanderung oder per Überweisung auf das Busfahrtenkonto des Pfälzerwald-Vereins bei der Santander-Bank, IBAN DE96 5003 3300 1704 2294 00 bis spätestens 09.August 2017

### **Kulturwanderung am Donnerstag, dem 24. August 2017**

*Im Lutherjahr nach Worms*

**8 km**

Von Hofheim über den Rhein und auf Luthers Spuren durch Worms

**Führung:** Ingeborg Bauer

**Treffpunkt:** 08.15 h, Frankfurt Hbf, Zugang zu Gleis 11

**Abfahrt:** 08.34 h mit RE, *umsteigen Bensheim an 09.08 h, ab 09.14 h mit RB*

**Ankunft:** 09.38 h Hofheim (Ried)

**Wanderung:** Wir gehen zum Hauptdeich und an diesem entlang oberhalb des Nordheimer Altrheins am Wehrzollhaus und dem Weiler Rosengarten vorbei zur Nibelungenbrücke über den Rhein. In Worms begrüßt uns der Nibelungenturm und an diesem steigen wir zum Rheinufer zu unserer Mittagsrast ab, bevor wir dann in Richtung Stadtzentrum zum Siegfriedbrunnen gehen, wo wir Frau Bauer zum Stadtrundgang „1521 – Luther in Worms“ treffen. – Nach der Führung haben Sie noch etwas Freizeit.

**Mittagsrast:** ab ca 11.45 h bis 13.30 h am Rheinufer im historischen Gasthaus Kolb's Biergarten, ältestes Gasthaus der Stadt seit 1720

**Rückfahrt:** 16.43 h ab Worms Hbf mit RB, *umsteigen Biblis an 16.53 h, ab 16.59 h mit RE*

**Rückkehr:** 17.47 h Frankfurt Hbf, *Ausstieg auch Niederrad 17.40 h*

**Fahrpreis:** ca 9,- € Anteil an Gruppentageskarte. Hinweis für Zeitkarteninhaber: das Ziel liegt außerhalb des RMV-Gebiets

**Hinweis:** Für Gäste fällt wegen der Führungskosten eine erhöhte Kostenbeteiligung von 5,- € an. Für Mitglieder ist die Teilnahme frei.

### 13. Planwanderung am Sonntag, dem 03. September 2017

Pfalz - Gemeinschaftswanderung mit dem PWV Ludwigshafen-Mannheim

13 km

Neidenfels – Esthal – Wolfsschluchthütte – Schwabenheim - Elmstein

**Führung:** Alois Kissel, Rolf Kobbert (Leichtwanderer)

**Abfahrt:** 08.00 h mit dem Touringbus, Nachtbushaltestelle am Frankfurter Hauptbahnhof  
(am Übergang vom Hauptportal zur Straßenbahn)

**Ankunft:** ca. 09.45 h am Bahnhof Neidenfels

**Wanderung:** Wie schon seit langer Zeit gibt es auch im Jahr 2017 wieder eine gemeinsame Wanderung mit der Ortsgruppe Ludwigshafen-Mannheim. Die Gruppen treffen sich am Bhf Neidenfels. Wir wandern mittelschwer ansteigend über den Taubenplatz nach Esthal und weiter zur einfachen Mittagsrast in der Wolfsschluchthütte. – Anschließend gelangen wir über das Forsthaus Wolfssgrube nach Schwabenbach und zur Schlusseinkehr im Elmsteiner Naturfreundehaus beim Ortsteil Harzofen.

**Mittagsrast:** ca 12.30 h bis 14.00 h an der Wolfsschluchthütte der PWV-Ortsgruppe Esthal  
(Hüttenverpflegung)

**Schlussrast:** ca 15.00 h bis 16.45 h im Elmsteiner Naturfreundehaus (Hüttenverpflegung)

**Rückfahrt:** ca 16.45 h ab Elmstein-Harzofen

**Rückkunft:** ca. 18.30h Frankfurt Hbf

**Leichtwanderer:** fahren nach Esthal und wandern eine knappe Stunde über den Goldbrunnen zur Wolfsschluchthütte. – Gelegenheit zum Hüttenimbiss. – Anschließend noch eine gute Stunde bis Breitenstein. Ab dort Fahrt zum Naturfreundehaus Elmstein. Dort wird noch eine Rundwanderung zum Götze-Gedenkstein (ca 45 Minuten) angeboten.  
Leichtwanderstrecken eben bzw. leicht abwärts.

**Anmeldung/Fahrpreis für Mitglieder: 16,- €**, zu zahlen bei einer vorhergehenden Wanderung oder per Überweisung auf das Busfahrtenkonto des Pfälzerwald-Vereins bei der Santanderbank, IBAN DE96 5003 3300 1704 2294 00, BIC SCFBDE33XXX bis zum 23.08.2017.

**Neu ab 2017: Busfahrpreis für Gäste 19,- €!**

**Hinweis:** Normal- und Leichtwanderer treffen sich bei der Schlussrast wieder, ein Wechsel unterwegs ist nicht möglich (außer Leichtwanderer warten an der Wolfsschluchthütte auf die Hauptgruppe).

### 14. Planwanderung am Samstag, dem 16. September 2017

Rheinhausen

Kultur und Wein am Rhein

14/8 km

Rund um Ingelheim

**Führung:** Roswitha Rüdts-Akyüz, Eberhard und Insook Richter

**Treffpunkt:** 8.00 h, Zugang zu Gleis 20, Frankfurt Hbf

**Abfahrt:** 8.25 h Hbf

**Ankunft:** 9.11 h Ingelheim

**Wanderung:** **Normal- und Leichtwanderer** beginnen die Wanderung am Marktplatz von Ober-Ingelheim. Die Wanderung führt uns durch Weinberge, durch das Örtchen Großwinternheim, wobei „das Pferd uns führt“, zur Selz hinunter. Dort trennen sich die Wege der beiden Gruppen. Die **Normalwanderer** wandern hoch zum Weingut Westerhausschloss. Dort halten sie Mittagsrast aus dem Rucksack. Danach streben sie, vorbei am Gestüt Westerberg, dem Bismarckturm zu, den man besteigen kann. Der Aufstieg wird durch einen schönen Rundblick belohnt. Danach führt der Weg bergab, über die Selz, dem Schlussrastlokal entgegen.  
Die **Leichtwanderer** folgen dem Flösschen Selz auf ebenem Weg, halten un-

terwegs Mittagsrast aus dem Rucksack, um dann ebenfalls zum Schlusstrast-lokal zu gelangen.

**Schlusstrast:** Henry's, Marktplatz 10, 55218 Ingelheim, Tel. 06132-8991980

**Rückfahrt:** 17.54 h ab Ingelheim

**Rückkehr:** 18.51 h Frankfurt Hbf

**Fahrpreis:** Anteil am Gruppentagesticket, 34,50 € für 5 Personen. Für Gäste entstehen Kosten von 3 € für die Wanderung

### **15. Planwanderung am Sonntag, dem 24. September 2017**

**Taunus: Wiesbaden, Stadt des Wassers: "Platte - Kisselborn - Rabengrund" 14 km**

**Führung:** Gunther Haarstark, Martin Lauth

**Abfahrt:** 09:53 h Frankfurt Hauptbahnhof, Regionalbahn10, Bahnsteig 23

**Ankunft:** 10:57 h Wiesbaden Jagdschloß Platte, Bushaltestelle

**Wanderbeschreibung:** Jagdschloß Platte – Silberbornweiher – Quellkammer Kisselborn – Sammelkammer Platter Pfad – Himmelswiese – Geopfad Rabengrund - Fischzucht  
Der Wanderweg bietet uns einen Einblick in die Geschichte des Jagdschlusses am Taunusübergang „Platte“ und die 2.000 Jahre alte Wasserversorgung der Bäderstadt Wiesbaden – vom Jagdschloß Platte geht es über die Quellkammer im Kisselborn (1821) und der nassauischen Sammelkammer weiter über die Himmelswiese zum Retterbrunnen.

Ab hier geht es wieder stetig abwärts, über den Rabengrund an der römischen Villa „Höfchen“ vorbei zum Münzbergstollen, wo die heutige Wasserversorgung durch den 2.909 m langen Bergstollen das im Taunusquarzit gespeicherte Grundwasser erschließt.

Nun geht es wieder etwas aufwärts über den Himmelsborn zum Waldrestaurant Fischzucht. Die Schlußrast findet gemeinsam mit den Leichtwanderern im **Restaurant Fischzucht** statt, dort geselliges Beisammensein bis etwa 18:15 Uhr. Da die Busabfahrt am Wiesbadener Nordfriedhof erfolgt, haben wir noch eine halbe Stunde Weg durch das schöne Kesselbachtal – hier passieren wir das Hügelgrab am Hebenkies und den Medienpark Rhein Main, in dem das ZDF ab 1. April 1964 den Sendebetrieb aufnahm.

Die gesamte Wanderstrecke ist etwa 14 km lang, kann aber wetterbedingt abgekürzt werden.

**Hinweis :** Eine Wechselmöglichkeit zu den **Leichtwanderern** ist nicht möglich!

#### **Leichtwanderer :**

**7km**

Die Leichtwanderer wandern vom Jagdschloß Platte direkt zur Quellkammer Kisselborn und werden dort vom Lokalhistoriker und Entdecker der nassauischen Wasserversorgung, dem Architekten Martin Lauth geführt. Nach der Besichtigung der Sammelkammer geht es dann über den Platter Pfad an der Himmelswiese vorbei zum Waldrestaurant Fischzucht – gemeinsam dann über das Kesselbachtal zur Bushaltestelle Wiesbaden Nordfriedhof.

**Mittagsrast:** unterwegs aus dem Rucksack

**Schlusstrast:** Restaurant Fischzucht

**Rückfahrt:** 19:00 Uhr ab Nordfriedhof Wiesbaden, Bushaltestelle Linie 6

**Ankunft :** 20:05 Uhr Frankfurt Hauptbahnhof

**Fahrpreis:** Anteil am Gruppentagesticket, 34,50 € für 5 Personen. Für Gäste entstehen Kosten von 3 € für die Wanderung

#### **Verschiedenes**

**Als neue Mitglieder begrüßen wir die Damen Rita Baresel, Katharina Burkhart, Barbara Fuchs und Herrn Lothar Ledwig**

**Die Nachmittagsspaziergänge im 3.Quartal 2017 finden wie folgt statt (Übliche Zettelchen mit Einzelheiten bei Ilse Steinhäüßer):**

**13.Juli, 15.00h**, ab Kiesschneise (Tram12) durch den Stadtwald nach Sachsenhausen (Stadttarif), **Führung: Inge Bader**

**10.August, 15.00h**, ab Hohemark (U3) über Waldwege zum Hirschgarten  
**Führung: Hedi Göbl, Ilse Quaschnewski**

**14.September, 15.00h**, ab Heddernheim (U1,2,3,8, Bus 60) zum Lokal Blau-Gelb im Niddapark,  
**Führung: Renata Neubert, Gabriele Wenderoth**

**Der Äppelwoi-Stammtisch** findet am **18. Juli, 15. August und 19. September 2017** in der Gaststätte Klaaner Sachsehäuser, Neuer Wall 11, ab **16.00 Uhr** statt.

**Bankverbindung: Buskonto – Santanderbank, KONTO Pfälzerwald-Verein, IBAN DE96500333001704229400, BIC SCFBDE33XXX.**

**Angemeldete Busfahrten sind kostenpflichtig**, falls keine Ersatzperson gefunden wird oder die Absage nicht mindestens 4 Tage vor dem jeweiligen Wandertermin erfolgt. Die Telefonnummer lautet: **01525 / 2453746**

Allen Mitgliedern, die in den nächsten 3 Monaten ihren Geburtstag feiern, gratulieren wir recht herzlich und wünschen viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Lebensjahr.

Wir verbleiben mit unserem Wandergruß „Waldheil“  
Ihr Pfälzerwald-Verein e.V.  
Ortsgruppe Frankfurt am Main

gez. Eberhard Richter, Hausener Obergasse 20a, 60488 Frankfurt, Tel (069) 789 2501  
E-Mail: [Schriftfuehrer@pww-ffm.de](mailto:Schriftfuehrer@pww-ffm.de)